



Förderkreis **BIOTEC** e.V. \* Gutenbergstr. 12 \* 01705 Freital

**ProjektEntwicklung**  
**AufbauOrganisation**  
**SozialraumManagement**

|        |                                                                                    |
|--------|------------------------------------------------------------------------------------|
| fon    | 0351 – 646 369 32                                                                  |
| fax    | 0351 – 646 369 35                                                                  |
| mobile | 0152 – 22 89 35 34                                                                 |
| email  | <a href="mailto:schwarz@foerderkreis-biotec.de">schwarz@foerderkreis-biotec.de</a> |

**Große Kreisstadt Freital**  
**Stadtverwaltung**  
**Geschäftsbereich I**  
**z.Hd. Herrn 1. BM Kretschmar-Schöppen**  
Dresdner Str. 212  
D-01705 Freital

Freitag, 03. Juli 2015

## Antrag auf finanzielle Unterstützung

Sehr geehrter Herr Kretschmar-Schöppen,

ich wende mich als Vorstandsvorsitzender des Förderkreises BIOTEC e.V. im Namen unserer Mitglieder, Partner und Teilnehmerinnen und Teilnehmer heute erstmalig an die Stadtverwaltung Freital mit der Bitte, uns für 3 Monate von Juli bis September 2015 mit einem finanziellen Zuschuss von

**monatlich 2.500,00 EUR**

bei der Bewältigung unserer gemeinnützigen Aktivitäten zum Wohle unserer gemeinsamen Mitbürgerinnen und Mitbürger und zum Wohle unserer Stadt zu unterstützen.

### Begründung:

Am 30.06.2015 hat der am Ort ansässige Bildungsträger LOESERnet.com GmbH leider seine Tätigkeit einstellen müssen und zieht sich nunmehr auf Grund unternehmensinterner Entscheidungen auf sein weiteres Einzugsgebiet „Bautzen“ zurück.

Dadurch, dass dieser Träger seit 2008 sehr umfangreiche Bundes-Förderprojekte – wie u.a. BIWAQ, ESF-BAMF-Projekt berufsbezogene Sprachförderung – realisierte, konnte er auch den weit überwiegenden Teil der Kosten für das Objekt „Gutenbergstr. 12 in Freital“ tragen, darunter Miet- und Nebenkosten.

Für die neue Förderperiode 2015 – 2020 des ESF-BAMF-Projektes wurde der Zuschlag nunmehr an die EURO-Schulen Dresden und leider nicht mehr an die LOESERnet.com GmbH erteilt.

Hier agierte der Förderkreis BIOTEC e.V. im Zeitraum des ESF-BAMF-Projektes von 2008 bis 2015 als aktiver Kooperationspartner.

Förderkreis **BIOTEC** e.V. \* Gutenbergstr. 12 \* 01705 Freital**ProjektEntwicklung**  
**AufbauOrganisation**  
**SozialraumManagement**

|        |                                                                                    |
|--------|------------------------------------------------------------------------------------|
| fon    | 0351 – 646 369 32                                                                  |
| fax    | 0351 – 646 369 35                                                                  |
| mobile | 0152 – 22 89 35 34                                                                 |
| email  | <a href="mailto:schwarz@foerderkreis-biotec.de">schwarz@foerderkreis-biotec.de</a> |

Um die durch den Rückzug von LOESER nunmehr eingetretene „Lücke“ ab 01.07.2015 schnell zu schließen und angesichts der im Verein nach wie vor vorhandenen strukturellen und personellen Handlungskompetenz (Main-Power), hat sich der Verein in seiner Mitgliederversammlung vom 30.04.2015 unter anderem einstimmig und mit entsprechender Satzungsänderung entschlossen, selbst als Bildungsträger weiter zu agieren. Ich selbst als nunmehr ehemaliger Geschäftsführer und Projektleiter der LOESERnet.com GmbH habe mich entschieden, am Ort zu verbleiben und gemeinsam mit weiteren projekterfahrenen Partnern nunmehr meine und unsere Kraft ausschließlich dem Förderkreis und seinen Projekten zu widmen. Neben allen anderen bewährten Projektaktivitäten beabsichtigen wir, z.B. auch als Integrationskursträger zukünftig aktiv zu werden, mit Blick auf die Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen.

Dazu und zu weiteren integrativen Maßnahmen wurden bereits konzeptionelle Grundlagen entwickelt und der Stadtverwaltung Freital und dem Landkreis vorgestellt.

Da dieser Prozess jedoch noch zeitlichen Vorlauf benötigt und angesichts der öffentlichen und hochemotionalen Diskussion rund um die Problematik Asylbewerber/Flüchtlinge kurzfristige Entscheidungen (Beschlüsse zu Fördermittelbereitstellung) der politischen und institutionellen Verantwortungsträger noch nicht erfolgt sind, haben wir jetzt unser Hilfeersuchen formuliert.

Bis zu den entsprechenden Entscheidungen, u.a. auch Fördermittelentscheidungen, schaffen wir es in den nächsten 3 Monaten als Verein (noch) nicht, die vorhandene Liquiditätslücke von monatlich ca. 2.500,00 EURO zu schließen.

Im Kontext aller unserer Sozialaktivitäten im städtischen und regionalen Kontext – u.a. auch bezüglich der aktuellen Unterstützung für Asylbewerber und Flüchtlinge – wäre es sicher tragisch, wenn das Objekt in der Gutenbergstr. 12, 01705 Freital – auch gemeinhin als SOZIALHAUS bekannt – auf Grund temporärer Entwicklungen nicht weiter existieren könnte.

Beiliegend übergebe ich Ihnen eine kurze Beschreibung des Tätigkeitsprofils des Vereins seit 2005, die aktuelle Satzung und eine Darstellung der Einnahmen- und Ausgabensituation für die nächsten 3 Monate. Es zeigt sich dabei, dass ein monatlicher Fehlbedarf von ca. 2.500,00 € besteht.

Innerhalb der nächsten drei Monate werden wir mit Hochdruck daran arbeiten und alles daran setzen, zielgruppenorientierte Projekte, Maßnahmen und Fördermittel zu akquirieren und aktiv im Sinne unseres gemeinnützigen Anliegens umzusetzen. Ziel ist es, dann ab September/Okttober 2015 auf eigenen Füßen zu stehen bzw. ohne diese weitere spezifische, finanzielle Unterstützung diese weiteren Aufgaben zu vollziehen, um auch in Zukunft der Stadt Freital ein stabiler und verlässlicher Partner bei der Bewältigung anspruchsvoller sozialen Problemlagen zu sein und zur Verfügung zu stehen.

Wir bitten Sie, uns diese Unterstützung zu gewähren und ich bedanke mich schon jetzt im Namen aller unser Mitglieder, unserer Partner und unserer Projektteilnehmerinnen und Projektteilnehmer.



Förderkreis **BIOTEC** e.V. \* Gutenbergstr. 12 \* 01705 Freital

**ProjektEntwicklung**  
**AufbauOrganisation**

**SozialraumManagement**

|        |                                                                                    |
|--------|------------------------------------------------------------------------------------|
| fon    | 0351 – 646 369 32                                                                  |
| fax    | 0351 – 646 369 35                                                                  |
| mobile | 0152 – 22 89 35 34                                                                 |
| email  | <a href="mailto:schwarz@foerderkreis-biotec.de">schwarz@foerderkreis-biotec.de</a> |

Und wie gesagt, wir stehen Ihnen als Verein auch weiterhin hochengagiert und motiviert zur Seite, auch dann, wenn es um die Lösung schwierigster sozialer Probleme geht. Dabei denke ich auch an die Lösung der Problematik rund um die zurzeit sehr aufgeregte und emotionale Diskussion zum Umgang und zur Betreuung von Asylbewerbern und Flüchtlinge.

Ich danke sehr für Ihr Verständnis und in Erwartung Ihres hoffentlich positiven Bescheides verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen

**Dr. E. Schwarz**  
Vorstandsvorsitzender